



Ivo Niederberger
Chef Nordisch
Geissmattlistrasse 7
6386 Wolfenschiessen
Natel: 079 321 58 25
Email: ivo.niederberger@nsv-ski.ch

NSV – Nordic

Saisonbericht 2019/20

Ivo Niederberger / Daniel Niederberger / Angelika Zberg

NSV Nordic – Jahresbericht 2019 / 2020

Im Mai beim Saisonstart deutete noch nichts darauf hin, dass die Saison 19/20 eine ganz spezielle Geschichte schreiben wird. Die jungen Athletinnen und Athleten starteten, nach einer Trainingspause im April, top motiviert mit dem Aufbautraining in der Halle bis zu den Sommerferien. Die Verbesserung der Technik und Ausdauer auf den Rollskiern stand im Zentrum bis zu den Herbstferien. Bereits zum 25. Mal reiste das NSV Nordic Team in den Schwarzwald auf Rollski-bahn um abseits vom Strassenverkehr sich bei intensiven Einheiten auf die bevorstehende Saison vorzubereiten. Der Schnee liess bekanntlich auf sich warten, dennoch absolvierten die Jüngsten vom NSV Team die ersten Schneekilometer auf der Trübsee um an den ersten Wettkämpfen bereit zu sein. Die Vorbereitungen bis zum Saisonauftakt verliefen planmäßig und verletzungsfrei. Daher wurde guten Mutes und mit Spannung auf den Wettkampfstart gebangt. Trotz den warmen Temperaturen und des fehlenden Schnees konnten die geplanten Trainings während der Wettkampfphase in Realp oder mehrheitlich auf dem Langis Tags oder am Abend mit der Stirnlampe durchgeführt werden.

Unsere Aushängeschilder im Einsatz

Lena Häcki konnte die gute Saisonvorbereitung umsetzen und konnte wieder einen Schritt vorwärts machen. Mit zwei Podestplätzen in den Frauen-Staffelrennen mit den Gasparin-Sisters zeigten die Frauen, was in ihnen steckt und konnten begeistern.

Lena Häcki gelang in Frankreich beim Verfolgerrennen ein super Wettkampf indem Sie auf den 3. Rang vorstieß. Leider konnte Sie an der Biathlon-WM in Antholz nicht ihre Leistung abrufen. Lena ist für die jungen Athleten ein grosses Vorbild.



Bild 1: Erster Podestplatz, 3. Rang für Lena Häcki am 21.12.2019 in Annecy-Le Grand Bornand Foto: Nordic Focus



Bild 2: Avelino Näpflin

Lea Fischer, Avelino Näpflin, Janik Riebli und Andrin Näpflin vertraten uns auf der internationalen Langlauf Bühne. Andrin startete, wie seine Teamkameraden an verschiedenen COC's und FIS Wettkämpfen. Zu den Höhepunkten der drei erst erwähnten Swiss Ski Athleten gehörten unter anderem die Teilnahme an die Junioren und U23 Weltmeisterschaften in Oberwiesenthal. Janik und Lea zeigten in ihrer Paradedisziplin im Sprintwettkampf einen beherzten Einsatz. Ein paar Hundert Meter haben gefehlt und Avelino hätte mit seinem Kameraden im Staffellauf fast eine sensationelle WM-Medaille erlaufen. Im Nachhinein blieb der im Moment undankbare, aber aus heutiger Sicht sehr erfreulichen, vierten Staffelrang.

U14/U16 Langlauf Schweizermeisterschaften in Zweisimmen

Die Reise zu den nationalen Meisterschaften führte die grosse NSV Delegation ins Berner Oberland auf den Sparenmoos oberhalb Zweisimmen.



Die Vorzeichen auf gute Resultate konnten bei vorangehenden Wettkämpfen erahnt werden, dass die Ausbeute jedoch viel besser war, könnte nicht erwartet werden. Im Einzellauf in der freien Technik erlief Matthias Riebli, zur eigenen Überraschung die bronzenen Auszeichnung. Beim Staffelwettkampf am Sonntag drückte er bereits von Beginn an aufs Tempo und setzte einen Grundstein für den Staffelerfolg. Mit seinen ZSSV Kader Kollegen gewann er sensationelle die Goldmedaille.

Bild 3: Start- und Zielgelände Sparenmoos

Auch Leander Kiser, Ronja Rietveld, Zoe Felder zeigten sehr gute Leistungen im Einzellauf und im Staffelwettbewerb.

Die gute und jahrelange Zusammenarbeit der Nid- und Obwaldner Ski Clubs im nordischen Bereich trug wiederum Früchte ein.

Langlauf Schweizermeisterschaften in Realp



Bild 4: Lea Fischer

Beim ersten Teil der Langlauf Schweizermeisterschaften der älteren Semester in Realp standen die Kurzdistanzen auf dem Programm. Im Einzellauf in der klassischen Technik schnupperte Avelino Nämpfli am Podest musste sich aber mit Rang vier zufriedengeben. Alle anderen NSV Teilnehmer erreichten Rangierungen im Mittelfeld. Am Sonntag wurde mit dem Rückstand vom Einzellauf zur Verfolgung gestartet, wo es für unsere Athleten galt Boden gut zu machen. Dies gelang Avelino Nämpfli mit dem Gewinn der bronzenen Auszeichnung. Lea Fischer machte bei den Frauen auch fünf Plätze gut und rangierte sich auf dem 10. Rang.

Der zweite Teil der SM würde Ende März mit den Disziplinen Sprint, Langdistanz und Staffellauf stattfinden. Da hätten unsere Sprint Spezialisten sicher nochmals Jagd auf Medaillen gemacht, aber es kam ja alles anders.

Biathlon

Der Biathlon-Sport wird in Obwalden bei Nordic Engelberg und dem SC Schwendi-Langis sehr erfolgreich trainiert und diese Clubs stellen die grösste und erfolgreichste Nachwuchs-Abteilung der Schweiz.

Vielen herzlichen Dank an die vielen freiwillig engagierten Trainer und Betreuer von den Clubs, und dem ZSSV. Nur dank ihrem Einsatz und Engagement gibt es die Biathlon-Family.

Junioren- und Jugend WM Lenzerheide



Bild 5: Flavia Barmettler, Simon Zberg, Elena Häfliiger

Flavia Barmettler, Elena Häfliiger und Simon Zberg konnten sich für die JWM in der Lenzerheide qualifizieren. Sie konnten super Erfahrungen sammeln in einer einmaligen Atmosphäre bei der Heim WM. Viele Eltern und Trainer waren dabei auch als Helfende im Einsatz.

YOUTH OLYMPIC GAMES LAUSANNE



Bild 6: Lara Berwert

4 NSV-Athleten konnten sich die Youth Olympic Games in Lausanne qualifizieren. Sie erlebten tolle Wettkämpfe mit sehr vielen begeisterten Zuschauern.

Teilnehmende: Arnet Chiara (Nordic Engelberg) und Lara Berwert (SC Schwendi-Langis), Biathlon, Ramon Riebli (SC Schwendi-Langis), Langlauf, Leon Niederberger (Engelberg), Skispringen

Schweizermeisterschaft Biathlon/ABGESAGT

Die Schweizermeisterschaft konnte leider am letzten März Wochenende in Prémanon (F) nicht mehr durchgeführt werden und musste wegen dem Corona-Virus frühzeitig abgesagt werden.

Und dann war plötzlich Schluss



Bild 7: Sprungtechnik beim Langlauf-Cross

Alle Wettkämpfe, die zum NSV Cup gewertet werden, könnten bis Mitte Februar durchgeführt werden. Der Nachtsprint musste zwar vom Schanzenareal auf die Ausweichstrecke auf der Erlenwiese verlegt werden, fand aber bei den Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu einem grossen Anklang. Leider musste auch der Skicross von der Klostermatte und das „Birreweggärennä“ wegen Schneemangel und zu warmen Temperaturen nach Realp verschoben werden.....

.... Und dann war plötzlich Schluss. Nach der Mitteilung vom Bundesrat am 13. März über die Massnahmen der Corona Kriese kam es zum abrupten Saisonende.

Noch wären wichtige Wettkämpfe auf dem Programm gewesen, die nun unter den Umständen nicht mehr durchgeführt werden konnten. So geht die Saison 19-20 nicht nur wegen wenig Schnee sondern auch wegen der weltweiten Corona Pandemie in die Geschichte ein.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Clubs, den Trainern und Helfern ganz herzlich für die tolle Zusammenarbeit bedanken. Bleibt weiterhin mit so viel Leidenschaft dem Langlaufsport treu.

Einen herzlichen Dank gelten zudem Vreny Gander, Dani Niederberger, Angelika Zberg und dem NSV-Leiterteam. Macht weiter so!

Ich wünsche euch alles Gute und eine unfallfreie Saisonvorbereitung.

Sportliche Grüsse

Ivo Niederberger und Dani Niederberger